Research

NORD/LB am Morgen

23. November 2026

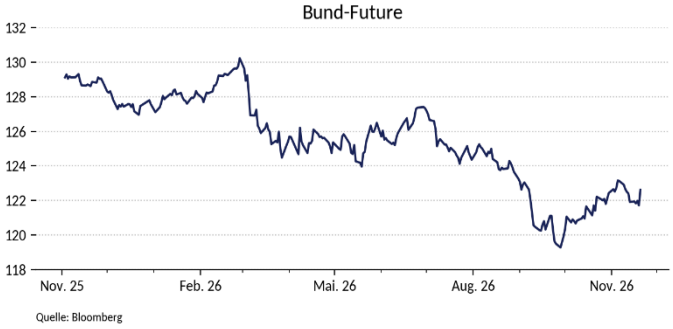
Marktdaten	20.11.2026	19.11.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	24.802,78	25.463,81	24.490,41	1,3
MDAX	28.740,31	29.505,24	30.617,67	-6,1
TECDAX	3.810,97	3.927,10	3.622,27	5,2
EURO STOXX 50	5.941,95	6.113,86	5.791,41	2,6
STOXX 50	5.186,16	5.288,69	4.918,02	5,5
DOW JONES IND.	48.147,33	49.097,06	48.063,29	0,2
S&P 500	6.910,39	7.175,83	6.845,50	0,9
MCSI World	4.460,12	4.613,57	4.430,38	0,7
MSCI EM	1.420,01	1.465,49	1.404,37	1,1
NIKKEI 225	56.436,65	58.524,24	50.339,48	12,1
Euro in USD	1,0968	1,0972	1,1745	-6,6
Euro in YEN	173,92	175,30	183,58	-5,3
Euro in GBP	0,8382	0,8382	0,8717	-3,8
Bitcoin (USD)	58.894,27	62.004,00	87.598,39	-32,8
Gold (USD)	3.538,49	3.621,91	4.319,37	-18,1
Rohöl (Brent ICE USD)	92,57	91,98	60,85	52,1
CO2 Emissionsrechte	81,26	81,98	87,37	-7,0
Bund-Future	122,61	121,72	127,57	
Rex	121,10	120,75	124,38	
Umlaufrendite	3,33	3,39	2,78	
3M Euribor	2,849	2,847	2,026	
12M Euribor	3,372	3,343	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,304	3,402	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,667	3,754	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,944	5,042	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
		Konjunktur		
08:00	DE	Einzelhandelsumsätze sa M/M	Okt	1,5%
08:00	DE	Einzelhandelsumsätze swda Y/Y	Okt	-1,4%
08:00	DE	Importpreise M/M	Okt	1,8%
08:00	DE	Importpreise Y/Y	Okt	12,2%
09:15	FR	S&P Global France PMI Composite	Nov P	
09:15	FR	S&P Global France PMI Industrie	Nov P	
09:15	FR	S&P Global France PMI Services	Nov P	
09:30	DE	S&P Global Germany PMI Composite	Nov P	53,5
09:30	DE	S&P Global Germany PMI Industrie	Nov P	54,1
09:30	DE	S&P Global Germany PMI Services	Nov P	52,5
10:00	EU	S&P Global Eurozone PMI Composite	Nov P	
10:00	EU	S&P Global Eurozone PMI Industrie	Nov P	
10:00	EU	S&P Global Eurozone PMI Services	Nov P	
10:30	GB	S&P Global/CIPS UK PMI Manufacturing	Nov P	52,0
10:30	GB	S&P Global/CIPS UK PMI Services	Nov P	52,5
12:30	EU	EZB-Ratsmitglied Kocher spricht in Wien		
15:45	US	S&P Global PMI Industrie	Nov P	55,5
22:00	US	Fed's Williams spricht in New York		
		Unternehmen/Sektor		
07:00	CH	Julius Bär	Q3-Umsatz	
11:00	DE	Borussia Dortmund	Hauptversammlung	
22:00	US	Hewlett Packard Enterprise	Q4	
	DE	BASF	Capital Markets Day	

Marktumfeld

// Die deutschen **Maschinenbauer** bewerten ihre **Geschäftslage** u.a. dank des KI-Booms erstmals seit Winter 2023 wieder **positiv**. Das entsprechende Barometer kletterte im Oktober auf 1,5 Punkte, wie das ifo-Institut mitteilte. Auch die Geschäftserwartungen legten deutlich zu: Dieser Indikator kletterte auf 14,0 Zähler. Der Geschäftsklimaindex, der sich aus Lage und Erwartungen zusammensetzt, stieg dadurch auf 7,6 Punkte von 4,1 Punkten im September. Die gesamtwirtschaftliche Erholung und eine gestiegene Nachfrage geben dem Maschinenbau Rückenwind. Zusätzliche Aufträge kommen v.a. vom weltweiten Ausbau der Infrastruktur für KI und von den steigenden Verteidigungsausgaben. Die deutschen Maschinenbauer gelten mit rund einer Million Beschäftigten als wichtiges Rückgrat der deutschen Wirtschaft.

// **Erzeugerpreise Deutschland**: Die Hersteller hoben ihre Preise im Oktober so stark an wie seit über dreieinhalb Jahren nicht mehr. Die Erzeuger gewerblicher Produkte - von Benzin bis hin zu Industriegütern - verlangten im Schnitt 8,1% mehr als ein Jahr zuvor. Ein größeres Plus gab es zuletzt im Februar 2023 mit 13,9%, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Größter Preistreiber war einmal mehr Energie: Sie verteuerte sich um 18,7%. Mineralölerzeugnisse kosteten 51,9% mehr als im Oktober 2025, "bedingt durch die Kriegshandlungen im Iran und Nahen Osten", wie die Statistiker betonten. Für leichtes Heizöl wurden 97,2% mehr und für Kraftstoffe 38,4% mehr verlangt. Nahrungsmittel wurden dagegen um 3,1% billiger. Von September auf Oktober zogen die Erzeugerpreise um 1,4% an. In der Statistik werden die Preise für Produkte von Herstellern geführt, bevor sie in den Groß- und Einzelhandel kommen. Sie gelten deshalb als frühes Signal für die allgemeine Inflation.

// **Wochenausblick:** Nach der KI-Woche rund um Nvidia und Anthropic stehen nun die Konjunkturdaten im Fokus. Die neue Konjunkturdatenwoche eröffnen heute die Einkaufsmanagerindizes für die Industrie und den Dienstleistungssektor in der Euro-Zone und den USA im November. Am Dienstag folgen der deutsche Ifo-Geschäftsklimaindex und das US-Verbrauchervertrauen für diesen Monat. Zur Wochenmitte warten Anleger auf Zahlen zum Wirtschaftswachstum in Deutschland und in den USA in Q3. Zudem steht der PCE-Preisindex der privaten Konsumausgaben in den USA im Oktober an. Am Donnerstag prognostizieren die Konsumforscher der GfK die deutsche Verbraucherstimmung für Dezember. Experten zufolge dürfte sie sich verbessern. Zum Wochenschluss werden Daten zum deutschen Arbeitsmarkt und zum Verbrauchervertrauen in der Euro-Zone im November veröffentlicht.

Renten- und Aktienmärkte

// Angesichts der Verkaufswelle an den Aktienmärkten haben Anleger zum Wochenausklang bei den als sicherer Hafen geltenden **Staatsanleihen** zugegriffen. Im Gegenzug sank die Rendite der zehnjährigen Bundesanleihe auf 3,298% nach 3,410%.

// Nach dem Erreichen des Rekordhochs bei knapp über 27.000 Punkten vor Wochenfrist ist der **DAX** unter die Marke von 25.000 Zählern abgerutscht. Investoren blickten auf einen Wochenverlust von mehr als sieben Prozent. Das zwischenzeitlich deutliche Jahresplus ist somit binnen weniger Tage erheblich zusammengeschmolzen und statt Jahresendrally scheint bei den Anlegern Sicherheit gefragt zu sein. In der neuen Börsenwoche dürften die Impulse von der Wall Street überschaubar bleiben - wegen des Thanksgiving-Feiertags (Donnerstag) und eines verkürzten Aktien- und Anleihehandels am folgenden Black Friday, an dem viele Amerikaner freinehmen.

// DAX -2,60%; MDAX -2,59%; TecDAX -2,96%

// **Wall Street**: massiver Ausverkauf bei Technologie- und KI-Werten

// Dow Jones -1,52%; S&P500 -3,70%; Nasdaq Comp. -5,28%

Unternehmen

// Der Verpackungshersteller **Mayr-Melnhof Karton** rutscht im laufenden Jahr wegen hoher Energiekosten und millionenschwerer Abschreibungen tief in die roten Zahlen. Für 2026 werde ein Jahresfehlbetrag zwischen 270 und 340 Mio. EUR erwartet. Im Vorjahr hatte Mayr-Melnhof noch einen Gewinn von 77 Mio. EUR erzielt. Hauptgrund für den Einbruch sei ein voraussichtlicher, nicht zahlungswirksamer Wertminderungsbedarf in Höhe von 250 bis 300 Mio. EUR.

Rohstoffe

// Im Sog der weltweiten Talfahrt an den Aktienmärkten ist auch der **Goldpreis** unter die Räder geraten. Auch bei den Kryptowerten zeigten sich die Investoren nervös: Bitcoin erstmals seit Juni unter 60.000 USD.

// Obwohl eine Einigung zwischen dem Iran und den USA nicht in Sicht ist, erholten sich die **Ölpreise** nicht von ihren Verlusten. Grund dafür sind starke Exporte aus dem Nahen Osten. Die Ölpreise notierten damit die 3. Woche in Folge niedriger.

NORD/LB am Morgen stellt eine Übersicht und Zusammenfassung ausgewählter Berichte und Meldungen dar.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information" bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB") erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB"), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin"), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen" oder „Empfänger" bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 23. November 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712

Weitergabe am: 23.11.2026 06:46:48